



<https://blz.li/43gx>

LEICHTATHLETIK: SVERRE LAUENSTEIN UND JUSTUS KÖNIG ERNEUT AUF SIEGESZUG

Veröffentlicht am 11.09.2023 um 21:56 von Redaktion LeineBlitz

Am vergangenen Spnabend veranstaltete der Kreis-Leichtathletik-Verband Hildesheim für die Altersklassen U8 bis U14 einen Mehrkampftag einschließlich 800 m Läufe auf der Sportanlage in Gronau. Der ausgeschriebene Dreikampf (Sprint / Weitsprung / Ballwurf) sollte auch die letzte Station für die Wertung des Kreis-Schüler-Cups (KSC) sein. Hierbei werden die besten drei Dreikämpfe von vier Stationen zusammen gerechnet und die Sieger pro Altersklasse ermittelt. Für die FSV Sarstedt nahmen acht Nachwuchs-Leichtathleten teil und sollten mit sehr guten Leistungen belohnt werden. Sverre Lauenstein (M8) war wieder einmal in Topform, und er konnte seine Dominanz im Kreis Hildesheim behaupten. Der talentierte Schüler setzte sich, beginnend mit dem Weitsprung, mit einer Endweite von 3,63 m an die Spitze des Teilnehmerfeldes und verteidigte diese bis zum



Justus König aus der FSV Sarstedt gewinnt in seiner Altersklasse beim Kreis-Schüler-Cup in Gronau den Dreikampf.

Schluss. Im 50 m-Sprint kam er als Erster ins Ziel (8,39 sek.) und bei seinem letzten Versuch im 80 Gramm-Ballwurf traf der kleine Lederball bei einer sensationellen Weite von 39,50 m (p. B.) auf. In der Endabrechnung erzielte er mit 974 Punkten den 1. Platz. In der Wertung des Kreis-Schüler-Cups holte sich Sverre Lauenstein souverän den Sieg und freute sich sehr über den Pokal. In der selben Altersklasse starteten weitere Nachwuchs-Leichtathleten für die FSV Sarstedt. Maximilian Baehre schloss den Wettkampf mit 708 Punkten und Platz vier ab. In der Endabrechnung bedeutete das mit dem 3. Platz ebenfalls ein Treppchenplatz. Noah Ludwig zeigte mit 527 Punkten seine Beständigkeit und David Zang schnupperte zum ersten Mal Wettkampfluft auf einer auswärtigen Sportanlage (294 Punkte). Justus König (M9) ging hochmotiviert in den Wettkampf um sein Ziel, den Platz ganz oben auf dem Treppchen zu erreichen. Auch er zeigte ab der ersten Disziplin sein Können und belegte die Pole-Position, die er bis zum Schluss verteidigte (Weit 3,46 m / Sprint 8,24 sek. / Ball 27,50 m). Mit 887 Punkten nahm er die Siegerurkunde in Empfang. In der Wertung des Kreis-Schüler-Cups durfte sich der Schüler über den Siegerepokal in seiner Altersklasse freuen. Zusammen mit Niko Ludwig (M9), der auch einen souveränen Dreikampf absolvierte (591 Punkte), durfte sich die Jungen-Mannschaft U10 über den 1. Platz in der Mannschaftswertung freuen. Johanna König (W10) hatte sich als Ziel gesetzt an diesem Tag ihr Bestes zu geben und einen der heißbegehrten Plätze auf dem Treppchen zu ergattern. Sie startete mit guten 21,00 m im Ballwurf und steigerte sich dann im Weitsprung mit 3,46 m auf Platz 2 der Konkurrenz. Mit einer Zeit von 8,46 sek. im Sprint beendete sie den Dreikampf (1.002 Punkte) und verteidigte damit diese Platzierung. Auch im KSC durfte sie sich über Platz zwei in ihrer Altersklasse freuen. Lilit Korb stellte sich der starken Konkurrenz in ihrer Altersklasse W 13. Sie eröffnete ihren Dreikampf mit guten 11,91 sek. im 75 Sprint, warf den 200 Gramm Ball weiter als je zuvor (36,50 m), worüber sie sehr erfreut war, und sprang mit 3,74 m im Weitsprung auf Platz drei des Siegertreppchens (1.197 Punkte). In der Endwertung des KSC bedeutete dies ebenfalls Platz 3. Im zusätzlich ausgeschriebenen 800 m-Lauf mobilisierte Sverre Lauenstein nochmals seine letzten Kräfte. Er führte das Feld mit Abstand zu den Nachfolgern an und erkämpfte sich in einem starken Schlusspurt eine neue persönliche Bestleistung von 2:54,95 min und verbesserte damit seinen eigenen Vereinsrekord - aufgestellt vor drei Wochen - um fünf Sekunden.